

PRESSEMITTEILUNG

ElringKlinger mit gutem Start ins Geschäftsjahr 2024

- **Konzernumsatz in herausforderndem Marktumfeld bei 465,3 Mio. EUR (Q1 2023: 487,7 Mio. EUR)**
- **Bereinigte EBIT-Marge mit 5,2 % auf Kurs für Gesamtjahresziel von rund 5 %**
- **Robuste Vermögens- und Finanzlage: Eigenkapitalquote von 44,5 %, Nettofinanzverbindlichkeiten mit 329,1 Mio. EUR deutlich unter Vorjahr (Q1 2023: 372,3 Mio. EUR)**
- **Ausblick bestätigt**

Dettingen/Erms (Deutschland), 7. Mai 2024 +++ Die ElringKlinger AG (ISIN DE0007856023 / WKN 785602) hat ihre Zahlen für das erste Quartal 2024 veröffentlicht. Der Konzern erzielte im Berichtszeitraum Umsatzerlöse in Höhe von 465,3 Mio. EUR (Q1 2023: 487,7 Mio. EUR). Dabei bewirkten Wechselkursentwicklungen einen Gegenwind von 0,8%, so dass sich der Rückgang organisch, d.h. bei konstanten Wechselkursen, auf 3,8% belief. Die Automobilproduktion ging im gleichen Zeitraum global um 0,8% zurück, in Europa um 2,5%.

Thomas Jessulat, Vorstandsvorsitzender von ElringKlinger, zu den Quartalszahlen: „Insgesamt haben wir im Berichtsquartal unsere finanzielle Basis weiter gestärkt. In einem herausfordernden Marktumfeld konnten wir bei leicht rückläufigem Umsatz die bereinigte EBIT-Marge nahezu bestätigen. Hinsichtlich des Gesamtjahresziels sind wir hier voll auf Kurs. Jetzt gilt es für uns, die nächste Stufe der Transformation entsprechend unserer Strategie SHAPE30 erfolgreich zu gestalten. Dabei stehen die Serienhochläufe der bereits erhaltenen volumenstarken Nominierungen im Bereich der E-Mobilität ebenso im Mittelpunkt wie der Fokus auf weitere Vertriebsfolge. Das Rückgrat für unsere Transformation bildet dabei unser etabliertes Geschäft mit Komponenten für den Verbrennungsmotor. ElringKlinger verfügt über ein robustes Geschäftsmodell für die Transformation.“

Schwache Marktdynamik in Europa und Asien-Pazifik

Die Umsatzentwicklung spiegelte sich in unterschiedlichem Ausmaß in den einzelnen Regionen wider: In seiner umsatzstärksten Region Übriges Europa wies ElringKlinger im ersten Quartal 2024 einen Umsatz von 153,2 Mio. EUR (Q1 2023: 159,1 Mio. EUR) aus. Die Erlöse lagen hier um 5,9 Mio. EUR oder 3,7 % unter dem Vorjahreswert, wobei Währungseffekte eine Rolle spielten: Unterstellt man konstante Wechselkurse, fällt der Rückgang mit 2,8 Mio. EUR oder 1,8 % geringer aus.

In der Region Asien-Pazifik erzielte der Konzern im abgelaufenen Quartal einen Umsatz von 70,7 Mio. EUR (Q1 2023: 81,4 Mio. EUR). Währungsbereinigt betrug der Umsatz in den ersten drei Monaten 73,7 Mio. EUR. In Nordamerika summierten sich die Umsatzerlöse in den ersten drei Monaten 2024 nach starkem Wachstum im Vorjahr nun auf 121,3 Mio. EUR (Q1 2023: 127,7 Mio. EUR), was einer Veränderung von -5,0 % entspricht. Wechselkurseffekte wirkten sich leicht unterstützend aus. In der Region

Südamerika und Übrige legte der Umsatz im Berichtsquartal um 15,6 % auf 25,8 Mio. EUR (Q1 2023: 22,3 Mio. EUR) gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres zu.

Bereinigte EBIT-Marge bei 5,2 %

Angesichts des Umsatzrückgangs zeigte sich das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) mit 50,8 Mio. EUR (Q1 2023: 53,6 Mio. EUR) vergleichsweise robust. Hierzu trug sowohl der Umsatzmix des Konzerns als auch ein besseres, wenn auch hohes Niveau bei den Rohstoff- und Materialkosten bei. ElringKlinger erzielte ein bereinigtes EBIT von 24,0 Mio. EUR (Q1 2023: 26,4 Mio. EUR), was einer bereinigten EBIT-Marge von 5,2 % (Q1 2023: 5,4 %) entspricht. Durch ein erkennbar besseres Finanzergebnis und im Jahresvergleich geringere Ertragsteueraufwendungen konnte der Ergebnisanteil der Aktionär:innen der ElringKlinger AG auf 13,3 Mio. EUR gesteigert werden (Q1 2023: 6,7 Mio. EUR). Das Ergebnis je Aktie belief sich auf 0,21 EUR (Q1 2023: 0,11 EUR).

Eigenkapitalquote robust, Nettofinanzverbindlichkeiten weiter reduziert

Die Vermögens- und Finanzlage des ElringKlinger-Konzerns präsentierte sich im ersten Quartal 2024 mit einer Eigenkapitalquote von 44,5 % (Q1 2023: 44,4 %) und einem Nettoverschuldungsgrad von 1,7 (Q1 2023: 2,0) weiter sehr solide. Zum Quartalsultimo konnte der Konzern seine Nettofinanzverbindlichkeiten deutlich auf 329,1 Mio. EUR (Q1 2023: 372,3 Mio. EUR) zurückführen.

Zahl der Mitarbeitenden leicht gesunken

Zum Quartalsstichtag waren im ElringKlinger-Konzern 9.606 (31.03.2023: 9.635) Mitarbeitende beschäftigt, was einem leichten Rückgang um 0,3 % entspricht. In der Region Deutschland fand unter anderem im strategischen Zukunftsfeld der Brennstoffzellentechnologie ein Aufbau statt. Insgesamt stieg der Mitarbeiteranteil im Inland leicht auf 42,8 % (31.03.2023: 42,4 %).

Ausblick 2024 bestätigt

Auch wenn die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen weiterhin herausfordernd sind, geht ElringKlinger für den Umsatz im Geschäftsjahr 2024 von einem leichten organischen Wachstum und für die Ergebnissituation von einer bereinigten EBIT-Marge von rund 5 % aus. Auch für die weiteren Kennzahlen bestätigt der Konzern seine im zusammengefassten Lagebericht 2023 veröffentlichte Prognose.

Auch mittelfristige Prognose bestätigt

Trotz des schwierigen Umfelds sieht sich ElringKlinger mittel- bis langfristig gut positioniert. Dass die Transformationsstrategie von ElringKlinger greift, zeigen nicht zuletzt bereits erzielte Umsatzerlöse in E-Mobilitätsanwendungen sowie in den vergangenen Monaten erhaltene Nominierungen in diesen Bereichen. Vor diesem Hintergrund geht ElringKlinger auch künftig von weiterem Wachstum aus. Mittelfristig erwartet der Konzern einen organischen Umsatzzuwachs mit einer jährlichen Wachstumsrate von rund 5 bis 7 %. Hinsichtlich der Ergebnissituation hat sich der Konzern mittelfristig eine bereinigte EBIT-Marge von rund 7 % zum Ziel gesetzt. Auch die weiteren mittelfristigen Ziele werden bestätigt.

Kennzahlen über das 1. Quartal 2024

in Mio. EUR	Q1 2024	Q1 2023	Δ abs.	Δ rel.
Auftragseingang	489,4	474,9	+14,5	+3,1 %
Auftragsbestand	1.329,3	1.449,0	-119,7	-8,3 %
Umsatz	465,3	487,7	-22,4	-4,6 %
davon Währungseffekte			-3,8	-0,8 %
davon M&A-Aktivitäten			±0,0	±0,0 %
davon organisch			-18,6	-3,8 %
EBITDA	50,8	53,6	-2,8	-5,2 %
Bereinigtes EBIT	24,0	26,4	-2,4	-9,1 %
Bereinigte EBIT-Marge (in %)	5,2	5,4	-0,2 PP	-
Periodenergebnis (nach Minderheiten)	13,3	6,7	+6,6	+98,5 %
Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,21	0,11	+0,1	+90,9 %
Investitionen (in Sachanlagen)	16,9	12,3	+4,6	+37,4 %
Operativer Free Cashflow	-5,8	-20,3	+14,5	+71,4 %
Net Working Capital (NWC)	489,3	518,5	-29,2	-5,6 %
NWC-Quote (in %)	26,8	28,0	-1,2 PP	-
Eigenkapitalquote (in %)	44,5	44,4	+0,1 PP	-
Nettofinanzverbindlichkeiten	329,1	372,3	-43,2	-11,6 %
Nettoverschuldungsgrad (Net Debt/EBITDA)	1,7	2,0	-0,3	-15,0 %
Mitarbeitende (per 31. März)	9.606	9.635	-29	-0,3 %

Weitere Informationen erhalten Sie von:

ElringKlinger AG | Strategic Communications

Dr. Jens Winter

Fon: +49 7123 724-88335 | E-Mail: jens.winter@elringklinger.com

Über die ElringKlinger AG

Als weltweit aktiver, unabhängiger Zulieferer ist die ElringKlinger-Gruppe ein starker und verlässlicher Partner der Automobilindustrie mit einzigartiger Expertise. Unser Produktportfolio umfasst innovative Lösungen für Pkw und Nfz mit Elektromotor, Hybridtechnik oder Verbrennungsmotor. Neben dem Antrieb zählen Unterboden, Fahrwerk, Bremssystem, Innenraum und Karosserie zu den weiteren Einsatzbereichen. Schon frühzeitig haben wir uns als Spezialist für Elektromobilität positioniert – mit zukunftsweisender Batterie- und Brennstoffzellentechnologie, elektrischen Antriebseinheiten sowie dazugehörigen Komponenten und Baugruppen, wie Kunststoffgehäuse und metallische Stanz- und Formteile.

Maßgeschneiderte Leichtbauteile von ElringKlinger sind im gesamten Fahrzeug einsetzbar und punkten unter anderem mit Gewichtsreduktion, Effizienz und Funktionsintegration, gerade auch bei E-Mobility-Applikationen.

Für eine Vielzahl von Anwendungsstellen, und ebenfalls für alle Antriebstechnologien, bieten wir spezifisch abgestimmte Dichtsysteme, thermische und akustische Abschirmteile sowie dynamische Antriebskomponenten. Den Aftermarket in über 140 Ländern beliefern wir mit einem umfangreichen Ersatzteilprogramm.

Modernste Werkzeugtechnik sowie Produkte aus Hochleistungskunststoffen für die Automobilindustrie und weitere Branchen ergänzen das Portfolio. Mit unseren Komponenten und Systemen wachsen wir auch im Non-Automotive-Bereich erfolgreich weiter. Insgesamt engagieren sich innerhalb des ElringKlinger-Konzerns rund 9.600 Mitarbeitende. Mit über 40 Standorten weltweit ist ElringKlinger global aufgestellt und in allen wichtigen Automobilregionen nah am Kunden vertreten.

Rechtlicher Hinweis

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den Erwartungen, Markteinschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit zur Verfügung stehenden Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind insbesondere nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Obwohl der Vorstand überzeugt ist, dass die gemachten Aussagen und ihre zugrunde liegenden Überzeugungen und Erwartungen realistisch sind, beruhen sie auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Zukünftige Ergebnisse und Entwicklungen sind abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, Risiken und Unwägbarkeiten, die zu Änderungen der ausgedrückten Erwartungen und Einschätzungen führen können. Zu diesen Faktoren zählen zum Beispiel Änderungen der allgemeinen Wirtschafts- und Geschäftslage, Schwankungen von Wechselkursen und Zinssätzen, die mangelnde Akzeptanz neuer Produkte und Dienstleistungen sowie Änderungen der Geschäftsstrategie.